

Transanden

Argentinien & Chile

»» Mountainbike Tour »» 12 Tage

Der Zentralbereich der Anden bietet fernab der Zivilisation eine Weite und Wildheit, wie sie in den europäischen Berglandschaften nicht mehr anzutreffen ist. Eine Bike-Tour mit internationaler Gruppe die sich sehen lassen kann!

Termine und Preise

27.01.–07.02.2010	895,00 EUR 1.435,00 CHF
10.02.–21.02.2010	895,00 EUR 1.435,00 CHF
24.02.–07.03.2010	895,00 EUR 1.435,00 CHF

Gruppengröße: von 8 bis 26 Personen

Radmiete + Helm: 140,00 EUR / 225,00 CHF

Ein-Personen Zelt: auf Anfrage
Hotel Buenos Aires: auf Anfrage
Hotel Santiago de Chile: auf Anfrage
Langstreckenflug: auf Anfrage

1.–3.Tag

Individuelle Anreise - Treff und Transfer nach Malargüe

Ankunft in Buenos Aires. Treffen in Belgrano, einem schönen alten Viertel von Buenos Aires. Transfer mit den Begleitfahrzeugen über Nacht zum Startpunkt Malargüe (fakultativ: Flug nach San Rafael/Mendoza). Das Straßendorf trägt den Mapuche-Namen „Felsenhecke“, den es monumentalen Steingebilden wie den Castillos del Pincheira verdankt.

4.Tag

Malargüe - Bardas Blancas

Die RN40, die berühmteste Straße Argentiniens, geht über 5.000 km von Nord nach Süd einmal quer durch's ganze Land. Wir biken zunächst ein Stück auf ihr und später auf der Chihuido-Straße, die etwa 500 hm bergan führt. Die heutige Strecke ist die letzte in der „Zivilisation“, an den Folgetagen müssen wir ohne elektrisches Licht, Strom und andere kulturelle Errungenschaften auskommen. Unser Camp befindet sich in Bardas Blancas am Rio Grande.

5.–6.Tag

Bardas Blancas - Las Loicas - Río Montañas

Am Vormittag rollen wir entlang eines Bergflusses in Richtung des letzten argentinischen Grenzpostens in Las Loicas. Nachmittags zur freien Verfügung/sportlicher Exkurs mit dem Guide in die umliegenden Höhen. Wir lassen die staunenden

Gesichter der Grenzbeamten hinter uns und queren den Chico-Fluss. Am linken Flussufer geht es hinauf durchs Valle Grande. Die aride Landschaft ist unglaublich: wild mäandrierende Flüsse, atemraubende Aussichten, verrückte Felsformationen, verschneite Berggipfel und sogar der Condor ist häufig zu sehen. Über einige größere Felder mit Flugsand geht's zum Camp am Río Montañas.

7.Tag

Río Montañas - Termas del Azufre

Nicht lang, aber anspruchsvoll ist diese Etappe durch die Wildnis: oftmals starker Wind, kurze knackige Uphills, unwegsame Schmelzwasserfurten und die schwarze Vulkanasche des Peteroa, der noch in den 90ern aktiv war. Ziel des Tages sind heiße Sulphurquellen unterhalb eines Gletschers, wo wir ein erholsames Bad nehmen können.

8.–9.Tag

Termas del Azufre - Río Tenó - Curicó

Nach über zwei Tagen im unbesiedelten Raum treffen wir auf den chilenische Militärposten auf dem Vergara-Pass (2.465 m). Spektakulärer Zickzack-Downhill zum Camp am Tenó-Fluß etwa 1.200 hm bergab mit unglaublichem Blick auf die umliegende Bergwelt. Statt ausgeräumt und trocken ist hier auf der waldreichen Regenseite alles Grün. Nach einem relativ langen, steinigen Bergabstück geht es über das Städtchen Los Queñes nach Curicó. Auf dem Zentralplatz des Städtchens



wird das Ende der Biketour mit Sekt begossen.

10.–12.Tag

Curicó - Cacheuta - Rückreise/Verlängerung in Santiago oder Buenos Aires

Im Minibus auf dem Las Cuevas-Pass über die Andent nach Cacheuta. Der Pass befindet sich nahe dem Aconcagua, dem höchsten Andengipfel. Möglichkeit, am Flughafen von Santiago de Chile auszusteigen (Ankunft mittags, Transfer ohne Aufpreis). Rückfahrt nach Buenos Aires über Nacht. Ankunft in Buenos Aires am nächsten Abend. Individuelle Rückreise oder Verlängerung. Ankunft in Deutschland am Folgetag.

Einstufung

biking level >>>>>
landscape >>>>>
sights >>>>>



Tourdaten

Gesamtstrecke km	311
Ø Tageskm	52
Ø Höhenmeter/Tag	623

Radstrecken

ca.	km	hm
04.Tag	68	1.100
05.Tag	33	240
06.Tag	53	500
07.Tag	48	1.145
08.Tag	40	450
09.Tag	74	250

»»Leistungen: 8x Übernachtung (1x Hütte/5er Belegung, 2x Hotel 3er Zimmer in Malargüe, DZ in Curicó, 5x Camp), alle Mahlzeiten während der Radwoche (4.–9.Tag), Back-up-Fahrzeuge und Guide (englisch- und spanischsprachig), Gepäck- und Radtransport, Transfers Buenos Aires-Malargüe und Cacheuta-Buenos Aires im 15-sitzigen Minibus, Insolvenzversicherung

»»nicht enthalten: Flüge, Ausreisegebühren, Übernachtung Buenos Aires (1.Tag)